

2. Training im EU Projekt IT4ALL in der Slowakei

18.08.2017, 15:01 | Vereine & Verbände

Pressemitteilung von: *CJD Berufsbildungswerk Frechen*



Autor: Martin Stolz

Das 2. internationale Trainers Training fand vom 17. – 21. Juli 2017 erneut in der slowakischen Großstadt Košice statt. Diesmal drehte sich alles darum, den slowakischen und ungarischen Projektpartnern die zuvor nähergebrachten eher theoretischen Inhalte anhand von praktischen Beispielen und Simulationen bzw. Rollenspielen aus dem CJD-Alltag zu verdeutlichen. Des Weiteren diente dieses Training dazu, um zu schauen, welche Elemente unserer bewährten Förderplanung von den europäischen Partnern zur Entwicklung ihres Fördersystems übernommen werden können – wenn nicht gar sollten – sowie der generellen Weiterentwicklung des slowakischen und des ungarischen Fördersystems. Weitere Themen dieses Trainings waren die Integration und die Arbeit bzw. der Umgang mit Menschen mit körperlichen Beeinträchtigungen (u. a. anhand von anderen CJD Standorten wie z. B. Salzgitter), da sich die Zielgruppe sowohl des slowakischen als auch des ungarischen Projektpartners hauptsächlich aus Menschen mit körperlichen Beeinträchtigungen zusammensetzt. Abschließend wurde noch das Thema Qualitätskriterien angerissen, bevor das Training dann nach 5. Tag voller Diskussionen und intensiven Austauschs endete.

Das Projekt IT4ALL wird aus dem ERASMUS+-Programm der EU-Kommission der Europäischen Union finanziell unterstützt.

Portrait

Im CJD Berufsbildungswerk Frechen erhalten derzeit 250 junge Menschen mit Lernbehinderungen und sonderpädagogischem Förderbedarf im Rahmen einer beruflichen und sozialen Rehabilitation die Chance auf Ausbildung mit Kammerabschluss in 30 anerkannten Berufen.

Die Ausbildungen und berufsvorbereitenden Maßnahmen im CJD Frechen werden im Auftrag der Bundesagentur für Arbeit durchgeführt.

Während ihrer Rehabilitation besuchen die jungen Menschen das Berufskolleg im Berufsbildungswerk und werden sozial- und freizeitpädagogisch begleitet. 120 von ihnen wohnen in den Wohnhäusern im Berufsbildungswerk. Das Ziel lautet, mit der bestandenen Abschlussprüfung vor den zuständigen Industrie- und Handels- Landwirtschafts- und Handwerkskammern, den Sprung in ein eigenverantwortlich gestaltetes Leben zu schaffen.

Aufgrund der intensiven und individuellen Förderung der Auszubildenden in den Werkstätten, im Berufskolleg und im Wohn- und Freizeitbereich bestanden Ende des letzten Ausbildungsjahres 93% von ihnen die Abschlussprüfung vor den Industrie und Handels-, Handwerks-, - und Landwirtschaftskammern. 70% fanden im letzten Jahr eine feste Arbeitsstelle. Seit 40 Jahren haben über 3600 Auszubildende die Kammer Prüfung absolviert.

Integriert in das CJD Frechen sind außerdem Maßnahmen der Jugendhilfe, Jugendwohnen und eine Regelwohngruppe für junge Männer zwischen 14 und 18 Jahren, die aufgrund problematischer Situation nicht mehr in ihrem bisherigen Umfeld bleiben können oder wollen, darunter minderjährige, unbegleitete Flüchtlinge sowie eine Tagespflege für pflegebedürftige Angehörige.

Das CJD bietet jährlich 155.000 jungen und erwachsenen Menschen Orientierung und Zukunftschancen.

Sie werden von 9.500 hauptamtlichen und vielen ehrenamtlichen Mitarbeitenden an über 150 Standorten gefördert, begleitet und ausgebildet.

Grundlage ist das christliche Menschenbild mit der Vision "Keiner darf verloren gehen!"

News-ID: 964171 • Views: 244 (Stand: 27.07.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/964171/2-Training-im-EU-Projekt-IT4ALL-in-der-Slowakei.html>